

Herr Koll:

In der Zeitung wurde berichtet, dass die Ahrweiler Verkehrsbetriebe Ende 2015 den Betrieb der Busverbindung Bad Neuenahr-Rheinbach aufgeben. Damit fällt die bisherige für die Stadt kostenfreie Beförderung weg. Im Gespräch ist die Übernahme der Busverbindung durch die RVK, die dann vermutlich zusätzliche Kosten für die Beförderung bewirken wird. Kann die Verwaltung zu dieser Entwicklung Stellung nehmen?

Antwort der Verwaltung:

Der Rückzug der Ahrweiler Verkehrsbetriebe hat wirtschaftliche Gründe. Derzeit ist man im Gespräch mit dem Kreis zur Optimierung des Nahverkehrskonzeptes. Da wird dieser Aspekt mit einfließen. In der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt wird das thematisiert. Vertreter des Rhein-Sieg-Kreises und der RVK werden an dieser Sitzung teilnehmen und dazu Stellung nehmen können.

Die Übertragung der Verbindung auf die RVK wird zu erheblichen zusätzlichen Kosten führen, die im bisherigen Entwurf des Haushalts 2015 und der Finanzplanung nicht enthalten sind.